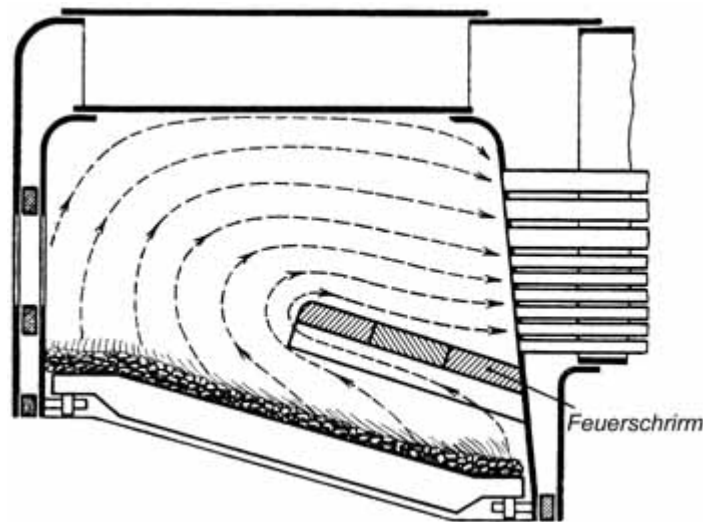


Feuerschirm

Der Feuerschirm wird aus einer größeren Zahl rechteckiger Schamottsteine hergestellt, die über einen Lehrbogen in die **Feuerbüchse** eingesetzt und mit den schmalen in der Mitte liegenden Schlußsteinen zu einem sich selbst tragenden Gewölbe zusammengefügt werden.

Der Feuerschirm hat die Aufgabe, durch bestimmte Lenkung der Verbrennungsgase die vollkommene Verbrennung zu begünstigen. Er führt die im vorderen Rostteil entstehenden Verbrennungsgase und die dort eintretende Verbrennungsluft in den hinteren Teil der Feuerbüchse. Hierbei werden die Verbrennungsluft und die Verbrennungsgase gut durcheinander gewirbelt und so die Vereinigung des überschüssigen Sauerstoffs mit den brennbaren Bestandteilen gefördert. Außerdem beschleunigt die vom Feuerschirm auf das Feuerbett abgestrahlte Hitze das Zünden des frisch aufgeworfenen Brennstoffs. Schließlich schützt der Feuerschirm auch die empfindliche Rohrwand vor der unmittelbaren Einwirkung kalter Luft, die bei falscher Rostbeschickung durch Löcher in der Brennstoffschicht in die Feuerbüchse eintreten kann.



Führung der Verbrennungsgase